

Literaris 2010 an Renata Å erelytė und Å€kos Fodor

ID: LCG10235 | 07.10.2010 | Kunde: UniCredit Bank Austria AG |

Ressort: Chronik Å-sterreich | Medieninformation

Presseinformation

LCG10235 (KI) Donnerstag, 7. Oktober 2010

Kultur/ Buchmesse/ Literatur/ CEE

Literaris 2010 an Renata Å erelytė und Å€kos Fodor â€" BILD

AnhÅ nge zur Meldung unter <http://presse.leisuregroup.at/bankaustria/literaris2010>

â€ ¢ Bank Austria, KulturKontakt Austria und Wieser Verlag prÅ ssentieren PreistrÅ rger des groÅ en Preises fÅ r osteuropÅ ische Literatur

â€ ¢ hÅ chst dotierter FÅ rderpreis fÅ r Literatur

â€ ¢ Sonderpreis an Boris Chersonskij

Wien/ Frankfurt am Main â€" Im Rahmen einer gemeinsamen Pressekonferenz wurden am Donnerstag, dem 7. Oktober 2010, auf der Frankfurter Buchmesse die PreistrÅ rger des Bank Austria Literaris 2010 mit ihren in der EditionZwei Å bersetzten BÅ chern des Wieser Verlages prÅ ssentiert. Der Preis ging heuer an:

PROSA (Hauptpreis): Renata Å erelytė, Litauen

LYRIK: Å€kos Fodor, Ungarn

Sonderpreis der Jury: Boris Chersonskij, Ukraine

â€ ŹWie in keiner anderen Region reagiert die Literatur in Ost-und SÅ dosteuropa seit Jahren auf eine sich im Wandel befindliche

Weltâ€œ, meint Anton Kolarik, Head Identity & Communications, Bank Austria. â€žDie Phantasie der Gestaltungsfreiheit und die unerschrockene Erforschung des Neuen sind nur einige der Merkmale dieser vergleichsweise jungen Szene. Die Bank Austria, die im Verbund der UniCredit Group marktfÃ¼hrend in dieser Region ist, sieht ihre Verantwortung auch darin, mit viel Wissen und GespÃ¼r die Integration Zentral-und Osteuropas auf vielen Ebenen zu unterstÃ¼tzen.â€œ

Die Bank Austria und KulturKontakt Austria (KKA) haben in Zusammenarbeit mit dem Wieser Verlag im Jahr 2006 den GroÃŸen Preises fÃ¼r OsteuropÃ¤ische Literatur gestiftet. Der Preis â€œ mit 150.000 Euro der derzeit hÃ¶chstdotierte FÃ¼rderpreis fÃ¼r Literatur â€œ umfasst 16 LÃ¤nder in Zentral-und Osteuropa und liefert damit einen umfangreichen Ãœberblick Ã¼ber das aktuelle literarische Schaffen in dieser Region. Er wurde heuer zum dritten Mal vergeben.

Die internationale Jury setzte sich aus folgenden Personen zusammen: Dr. Susanne Scholl, Dr. Cornelius Hell, Dr. Jana Cvikova, Lojze Wieser und Annemarie TÃ¼rk. Den Juryvorsitz hatte GyÃ¶rgy Dalos.

Ermittelt wurden die PreistrÃ¤gerInnen in der Sparte Prosa (Hauptpreis), sowie Lyrik. DarÃ¼ber hinaus wurden acht StipendiatInnen (fÃ¼r das Writers-in-Residence-Programm von KKA, in dessen Rahmen die GewinnerInnen auch zu Lesereihen nach Wien eingeladen und damit einer breiteren Ã¶ffentlichkeit vorgestellt werden) ausgewÃ¤hlt: Jana BenovÃ¡, Slowakei; Adrian Chivu, RumÃ¤nien; Andrei Hvosnov, Estland; Inga IwasiÅ³w, Polen; Sema Kaygusuz, TÃ¼rkei; Judit Ã‰gnes Kiss, Ungarn; Aidas Marcenas, Litauen; Goran Vojnovic, Slowenien.

Das Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung zur VerfÃ¼gung. Weiteres Bild-und Informationsmaterial im Pressebereich unserer Website unter

[http:// www.leisuregroup.at](http://www.leisuregroup.at). (Schluss)

Rückfragehinweis:

Bank Austria Kultursponsoring

Dr. Katja Erlach

Tel.: (+43 5) 05 05-56839

E-Mail: katja.erlach@unicreditgroup.at

Wieser Verlag

Prof. Lojze Wieser

Tel.: (+43 664) 1802964

E-Mail: office@wieser-verlag.com

KulturKontakt Austria

Annemarie Tuerk

Tel.: (+43 1) 5238765-44

E-Mail: annemarie.tuerk@kulturkontakt.or.at

leisure communications

Mag. Wolfgang Lamprecht

Tel.: (+43 664) 8563001

E-Mail: lamprecht@leisuregroup.at